



[Vorsorge und Verhalten im Katastrophenfall >](#)
[< Pädosexualität: Die Folgen des Missbrauchs](#)

Getunte Pedelecs

Achtung bei Tuning-Kits aus dem Internet



Pedelecs 25 unterstützen den Fahrer bis zu 25 km/h

© ACE/Angelika Emmerling

Pedelecs 25 erfreuen sich zunehmender Beliebtheit: Mehr als 500.000 dieser Elektrofahrräder wurden im Jahr 2015 verkauft. Mit ihren 250 Watt unterstützt die „kleine“ Variante den Fahrenden mit bis zu 25 km/h, danach schaltet sich der Motor ab. Soll das Fahrrad schneller fahren, muss man selbst kräftig in die Pedale treten. Reizvoll für manche Nutzer ist daher das Tunen des Pedelecs, damit es etwas schneller fährt – zum Teil bis zur doppelten Geschwindigkeit. Constantin Hack vom Auto Club Europa (ACE) erklärt die Risiken, die mit dem Tunen verbunden sind.

„Im [Internet](#) werden Bausätze zum Tunen verkauft, die im Prinzip von jedem technisch versierten Laien eingebaut werden können. Mit recht einfachen Tricks lässt sich beispielsweise der Tacho manipulieren, so dass er eine niedrigere Geschwindigkeit anzeigt, als tatsächlich gefahren wird“, erklärt der Experte die Vorgehensweise. Die Tuning-Kits seien zwar mit dem Hinweis versehen, dass die damit veränderten Pedelecs im Anschluss nur noch auf privatem Gelände oder zu Fahrvorführungen genutzt werden dürfen. „Ich halte das allerdings für ein Schutzargument der Hersteller, um sich rechtlich abzusichern. In Wirklichkeit richtet man sich damit vor allem an junge Fahrer und Bastler- so wie man früher Mofas getunt hat, tunt man heute eben Pedelecs“, so Hack.

Tunen kann gefährlich und teuer werden

Der große Vorteil von Pedelecs 25 ist, dass sie rechtlich wie ein Fahrrad behandelt werden. Man braucht keine extra Versicherung, kein Kennzeichen und keinen Führerschein. Genau wie bei Fahrrädern empfehlen Experten zwar jedem Nutzer, einen Helm zu tragen – Pflicht ist dieser jedoch auch beim Pedelec 25 nicht. „Wenn man jetzt noch in der Lage ist, das **Elektrofahrrad** auf eine etwas höhere Geschwindigkeit zu bringen, hat das für so manchen Nutzer durchaus seinen Reiz. Besonders wenn man keinen Auto-Führerschein hat“, so der Experte. Das Problematische: Sobald das Pedelec von allein schneller fährt als 25 km/h sind Helm, Führerschein, Kennzeichen und Fahrzeug-Versicherung Pflicht. „Wenn man sein Pedelec auf diese Weise tunt, darf man damit nicht mehr auf öffentlichen Straßen fahren, da sich durch das erhöhte **Tempolimit** die Bauart geändert hat. Dann können schnell Strafen drohen.“ Man muss etwa mit einer Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis rechnen – dafür droht eine empfindliche Geldstrafe und Freiheitsstrafen bis zu einem Jahr. Wer noch gar keinen Führerschein hat, dem droht außerdem eine Sperrfrist von sechs Monaten bis zu fünf Jahren. Im Einzelfall kann sie sogar für immer angeordnet werden. „Auch die Haftpflichtversicherung kann sich weigern, einen entstandenen Schaden zu zahlen, wenn sich im Nachgang herausstellt, dass das Pedelec illegal getunt wurde“, warnt Hack. Eine weitere Gefahr: Pedelecs 25 sind für eine dauerhaft höhere Geschwindigkeit, die durch die zusätzliche Motorleistung erzeugt wird, häufig nicht ausgelegt. Rahmen, Reifen und Bremsen könnten der zusätzlichen Belastung also möglicherweise nicht standhalten.

Was darf ich legal verändern - und was nicht?

Der Zweirad-Industrieverband (ZIV) hat einen **Leitfaden zum Bauteiletausch bei E-Bikes** veröffentlicht. Hier kann man nachlesen, was an Pedelecs 25 verändert werden darf und was nicht, bzw. was man zunächst vom jeweiligen Hersteller freigeben lassen muss. „Teile, die man in der Regel problemlos austauschen darf, sind etwa die Pedale, der Sattel, der Kettenschutz oder die Radschützer. Für die Tretkurbel benötige ich aber zum Beispiel schon die Freigabe des Herstellers. Das Gleiche gilt für die Bremsen, Bremszüge oder auch die Reifen.“ Besonders kritisch seien der Motor, sämtliche Sensoren, die elektronische Steuerung oder das Display. „Hier muss man sich unbedingt vorher die geplanten Veränderungen freigeben lassen“, betont Hack. Gibt der Hersteller die Freigabe nicht, darf man die Teile auch nicht einbauen. Grundsätzlich ist es sinnvoll, sich in einer Fachwerkstatt beraten zu lassen und die freigegebenen Teile dort ggf. auch direkt einbauen zu lassen.

SW (29.09.2016)







Vor allem an Motor und Sensorik dürfen nicht einfach Veränderungen vorgenommen werden

© ifeelstock, fotolia

Mehr Infos zu Pedelecs gibt es auf der [ACE-Webseite](#) oder im Ratgeber „**Sicher Rad fahren – mit und ohne Elektroantrieb**“ des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR).

Folgende Artikel könnten Sie auch interessieren:

- [Alle Fahrraddaten stets mobil dabei](#)
- [Autoposer: Hauptsache laut und auffällig](#)
- [Sicher auf dem Elektrofahrrad](#)
- [Video: Elektrofahrrad – aber sicher!](#)
- [Pedelecs: Ein neues Fahrgefühl](#)

-  [Unterwegs mit dem Lastenfahrrad](#)
-  [Risiko Hoverboard](#)
-  [Radweg oder Straße?](#)
-  [Das optimal gewartete Motorrad](#)

[Alle Artikel dieser Kategorie](#)

Weitere Infos für Lehrer / Erzieher



Was ist strafbar, was nicht?

Die Bewertung von Kinderpornografie

Nicht nur der Besitz oder die Verbreitung von [Kinderpornografie](#) ist...[\[mehr erfahren\]](#)



Richtiges Verhalten und effektive Schutzkonzepte

„Der Bahnhof darf kein Angstraum sein!“

Im Juli 2019 wurde ein Achtjähriger am Bahnhof in Frankfurt am Main...[\[mehr erfahren\]](#)



Blebschaden, Nachbarschaftsstreit, Prügelei: Wann sollte man die Polizei rufen?

Polizeiruf, aber wann?

Bei Wohnungseinbrüchen, schweren Unfällen oder Körperverletzungen ist...[\[mehr erfahren\]](#)



Prävention für die Kleinsten

Papilio - durch soziale Kompetenz Gewalt vermeiden

Studien zeigen, dass Gewalt- und Suchtprävention auch im Kindergarten...[\[mehr erfahren\]](#)



Der Verkehrspolizist gibt Tipps

So fährst du richtig

Im Verkehrsunterricht erklären dir dein Lehrer und ein Polizist, auf...[\[mehr erfahren\]](#)

© Verlag Deutsche Polizeiliteratur

Cookie Einstellungen

- Statistiken
- Essentiell

Wir nutzen Cookies auf unserer Website. Einige von ihnen sind essenziell, während andere uns helfen, diese Website und Ihre Erfahrung zu verbessern.

Nur essentielle Cookies akzeptieren [Alle akzeptieren](#)